



offizieller Berichterstatter des Zauberschlosses

Ausgabe 05 - 01.02.2012

Wir bringen alles ans Licht!

ZICKEN- UND BÖCKCHENTERROR IM MAGISCHEN RAT

Unterhaltung brauchte ich heute nicht lange zu suchen, denn sie kam zu mir. Der Magische Rat verbreitete Zank, Streit und Heiterkeit bei uns im Auditorium. Zuerst würde köstlicher Weise unter dem zustimmenden Gebüll der Schüler Hausfrau Rosie ihres Posten im Magischen Rat enthoben. Dass ihr jeglicher Sinn für Objektivität fremd ist, wissen wir längst. Nun kostete ihre Liebe zur „Dunklen Seite der Macht“ die Teilnahme am Rat. Es muss so ärgerlich sein, immer die Nummer 2 zu sein. Vielleicht lässt sich Tonks ja gnädig herab, ihr den Stellvertreterposten für den Magischen Rat anzubieten.



der Hogwarts-Burg, eine Katastrophe ähnlich des Sandsturmes in Arabien, der die große Wüste erschuf und alles mit sich in den Tod riss.“ Malfoy verfehlt weiterhin kaltblütig egoistische Ziele und würde eine solche Zerstörung ohne weiteres in Kauf nehmen! Tonks und andere Mitglieder des Rates hatten alle Hände voll zu tun, dagegen zu argumentieren und die Kraft der Reliquien zu nutzen, statt sie zu heben. Dies offenbarte das Buch der 7 Siegel als Möglichkeit! Die Fronten verhärten sich. Malfoy bezichtigt Schulleiterin Tonks als verweichlicht und Miss Black als Schande für ihren Namen. Bellatrix wird leichtes Spiel haben, wenn solche Uneinigkeit innerhalb der Schlossmauern herrscht...

Höchstwahrscheinlich verschuldet das Rosie nicht alles selbst. Mr. Malfoy bestätigte heute im Interview das Gerücht, Rosie stehe unter Tübalds unbrechbarem Fluch und sei nicht mehr zurechnungsfähig. Er selbst habe sie per Eulenpost gewarnt!

Zank und Streit gab es auch um die Hebung der Reliquien. Prof. Malfoy und Durmstrang verließen gestern schon ausgesprochen schnell den Magischen Rat – heute verfochten sie die Position die Reliquien so schnell wie möglich zu heben und für sich zu nutzen! Geht es noch offensichtlicher? Prof. Mahin wies jedoch auf die Gefahr hin, welche eine solche Bergung mit sich bringen würde: „Der Zusammensturz



Schmankerln im Honigtopf - zu finden in der Winkelgasse, gleich beim Auditorium



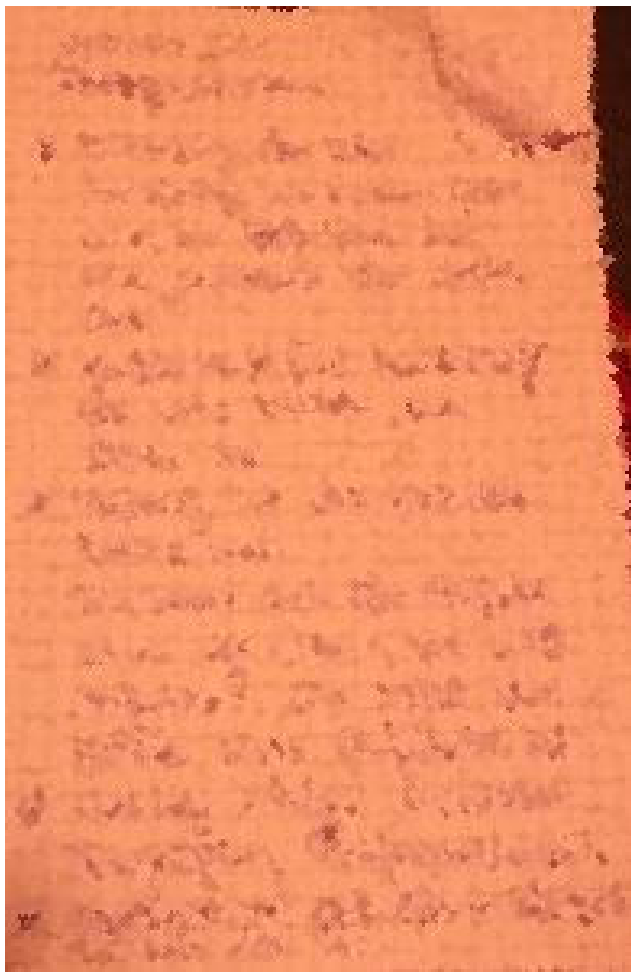


QUIDDITCH ODER QUATSCH?

Keine Ahnung von Nichts beim Quidditch. Normalerweise sollte es so sein, dass die Häuser ihre Teams zusammen haben und schon einen groben Schlachtplan aber heute hat sich herausgestellt, dass **kein Einziges Haus ein Team**, geschweige denn eine Aufstellung für das große **Turnier** am Freitag. Es geht sogar soweit, dass z.B. Gryffindor erst 5 Treiber haben und sonst nichts.

PRÜFUNGSFRAGEN VON ANIMATUS & ORKISCH FÜR ANFÄNGER

Ein Informant ließ uns heut Morgen die Prüfungsfragen des Prof. Durmstrang zukommen. Mit einer Packung Kinderschokolade wurden wir überzeugt, den Schülern dieses Jahr ein wenig unter die Arme zu greifen. Hier deutlich lesbar die Notizen des Prof.



POST VON ERIS INVITUS

Sehr geehrte Molly, wie schön, wieder jeden Morgen bei einer Tasse Tee den Tagespropheten zu lesen! Das ist wirklich ein guter Start in den Tag!

Da ich dieses Schuljahr unglaublich viel Forschungsreisen unternehme und auch sonst sehr viel Vermittlungsarbeit leisten muss, kann ich leider erst zum Ende des Schuljahres dem Dunklen Turm den Rücken kehren und das Zauberschloss besuchen. Aus sicherer Quelle erfuhr ich, wie es im Moment im Zauberschloss zugeht und hoffe doch, dass man sich nun endgültig darüber einigt, wie mit den Reliquien umgegangen werden soll. Ich allerdings kann Professor Tonks in ihrer Entscheidung nur zustimmen, dass sie selbst und nicht eine mit Höhenflügen beladene Holly Rosewood im Magischen Rat sitzt, jedoch sollte mit Bedacht gewählt werden, sodass keine Wesen/Magier/Hexen in den Rat aufgenommen werden, die falsche Gründe haben bzw. ihre Mitgliedschaft zu ihren Zwecken nutzen!

Falls jedoch Fragen aufkommen sollten, so können diese Fragen an mich, gerne im TP abgedruckt werden und ich werde versuchen sie zu beantworten. Immerhin sitze ich an der Quelle von vielen Informationen und ich werde mich nicht scheuen, Bücher und Chroniken zu wälzen und mich einmal auf dem Schwarzmarkt umzuhören!

Des Weiteren sind wieder viele Praktikumsplätze im Dunklen Turm zu vergeben! Wenn Interesse besteht, so möge man mich bitte ansprechen!

Meine neueste Praktikantin, Ava McTavish, wird mich auf meinem Besuch ins Zauberschloss begleiten und so können auch ihr, bei Gelegenheit, Fragen gestellt werden!

Ich freue mich schon sehr auf meinen Besuch und ich hoffe ich kann helfen!

Einen schönen Tag,
Eris Invitus

GEGENDARSTELLUNG VON PROF. DURMSTRANG

Sehr geehrte Damen und Herren des Tagespropheten,

zum wiederholten Male ist es vorgekommen, dass meine Persönlichkeit, angegriffen wurde. Meine Vorgeschichte ist sehr wohl bekannt, deswegen finde ich den Vergleich mit mir und einem Ork mehr als unpassend. Mein Vater war stolzer Schmied unseres Dorfes, der mit der Hilfe des Animatus, starke Rüstungen schuf und Besen verstärkte. Man möchte bald meinen Ihre Presse hat es auf mich abgesehen. Sind Sie es nicht die Predigen das wir Zusammenhalt leben sollen und die Vielfalt des magischen Rates schätzen müssen?!? Wenn Sie doch tatsächlich in meinem Unterricht gewesen sein sollten, dann müssten Sie auch wissen das Miss White meinen Unterricht auf das Schlimmste gestört hat und zudem auch noch unverschämte wurde mir gegenüber. Miss Shore hingegen hat sich nicht in den Unterricht einfügen wollen und als es darum ging sich in einen Ork zu verwandeln, ist sie nicht nur sitzen geblieben, NEIN, sie hat zudem noch meinen Unterrichtsraum versucht zu zerstören! Das ist nur dadurch aufgefallen, weil sie versuchte mein Klavier umzustürzen und dabei eben jenes Glas zu Bruch ging! Ich hoffe, das die Mitarbeiter des Tagespropheten sich in Zukunft mit wichtigen Dingen befassen und sich nicht immer aus Langeweile an dem Thema versuchen „Wie werden wir Huffepuffs neuen Hauslehrer los!“

Hochachtungsvoll Durmstrang





FEINDLICHE ÜBERNAHME EINES GEMEINSCHAFTSRAUMES

Molly,

*Eine schreckliche Entdeckung...
Gryffindors Raum ist grün!
Wir denken Raumtausch, doch Sly ist auch grün..
Jetzt haben sie zwei Räume und wir keinen..
wo sollen wir hin???
Wir suchen Unterschlupf
Hilfe!!!
Maddy und Enna sind traurig und müde!*

Die obdachlosen Gryffs

Molly: Oh das ist schrecklich. Meine Lieben, ihr könnt natürlich jederzeit in der Medienarena unterschlüpfen. Aber das muss natürlich geklärt werden. So geht das ja nicht. Ich verstehe die Slytherins ja, dass sie euren Raum besser finden. Ihre eigene Hausfrau ist inzwischen so unausstehlich geworden, dass man sie am Besten wirklich meidet. Aber sie können euch doch nicht einfach auf die Flure setzen.

Bevor die Zeitung gedruckt wurde, erreichte uns eine weitere Nachricht, die wir euch nicht vorenthalten wollen.

*Gryffindors haben Obdach gefunden..
Sie haben den alten Raum der Slys in Beschlag genommen! Der Gryff-Raum wurde wieder ROT und nun haben die Gryffs zwei Räume und nicht mehr die Slys.*

Molly: Hm. Auch das kann keine Lösung sein. Die Slytherin-Schüler haben es derzeit schwer genug mit ihrer Hausfrau, da sollte man ihnen nicht noch ihr Domizil streitig machen. Wenn sie ihrer Hausfrau lieber ausweichen wollen, könnte man noch eine andere Möglichkeit in Betracht ziehen. Vielleicht sollten Alle ein wenig enger zusammenrücken. Der Gryffindor-Raum ist so groß, dass auch die Slytherins da noch reinpassen.



HAUSFRAU ROSIE SUIZIDGEFÄHRDET?!

Soeben erhielten wir eine Nachricht aus dem Slytherin-Gemeinschaftsraum.

Nachdem Rausschmiss aus dem Magischen Rat ist Rosie total aufgelöst und will das Schloss vielleicht sogar verlassen!

Die Schüler fürchten, dass Rosie mit ihrem Leben nicht mehr klarkommt und diesem ein Ende setzen will.

Sie versucht den „Unbrechbaren Fluch“, den Tübald ihr abgezwungen hat, zu brechen. Inzwischen hat sie offensichtlich eingesehen, dass sie einem solchen unterliegt. Die Schüler wollen ihr helfen, diesen Fluch loszuwerden. Sie gesteht gegenüber den älteren Schülern ein, dass die Hochzeit ein Fehler war. Eigentlich hält sie Tübald für viel zu dumm, um ihr einen solchen Fluch aufzuladen, allerdings gibt sie zu, dass sie ihn mit etlichen Beleidigungen so gereizt hat, dass es ihm doch zuzutrauen wäre sie zu verfluchen.

Sollte sie den Fluch nicht loswerden, möchte sie das Schloss wohl verlassen.

Trotz all ihrer Einsicht, hält sie weiterhin an dem Wunsch fest, Tonks von ihrem Posten zu verdrängen und selber Schulleiterin zu werden.

Da Rosie inzwischen ja so fies ist, vermutlich bedingt durch den Fluch, freuten sich inzwischen sogar die Slytherin-Schüler über ihren Rauswurf aus dem Magischen Rat.

Soll man jetzt Mitleid haben? Hm... Da sie schon immer recht überheblich war, hat sie sich die Konsequenzen doch selber zuzuschreiben. Die Lösung das Schloss zu verlassen, hat doch was :)

Und nun kündigte die Hausfrau Rosie noch an, dass ihre letzte Tat an der Schule sein wird -> Molly umzubringen!!!

Sie ließ verlauten, dass sie bereits sämtliche verbotene Flüche gebrochen hat und kein Problem damit hätte, diese auch bei der Reporterin anzuwenden.

Molly: komm doch :D





LESERBRIEF & UNSERE REAKTION

Liebe Molly, während des Zauberschachs verwendete ein Weißmagier einen Todesfluch und bekam dafür keine Bestrafung. May J. Black griff Prof. Tonks an, ohne Folgen zu erwarten. Mir scheint auch, das ihr jeglicher Respekt gegenüber der Schulleiterin fehlt. Doch das wird stillschweigend von Prof. Tonks ertragen. Seit May J. den Schülern Angriffe beibringt, verwenden besonders jüngere, unerfahrene Schüler auch gefährliche Zaubersprüche auf den Gängen. Ich sorge mich um die Sicherheit und den Respekt im Schloss, schließlich sollen die Erwachsenen Vorbilder für alle Schüler sein. Herbaria

INTERVIEW TONKS

Professorin Tonks äußert sich zu dem Beschwerdebrief, der oben abgedruckt ist.

TP: Wie fühlen sie sich, nachdem sie diesen Brief gelesen haben? Die gestrigen Ereignisse beim Zauberschach waren sehr bedrückend. Ein Todesfluch wurde ausgesprochen.

Tonks: Ich kann dazu sagen, also zum ersten Punkt, der Weißmagier, der beim Zauberschach den Todesfluch angewandt hatte, war ein Schüler - kein Weißmagier an sich. Ich kenne seine magische Orientierung nicht und das besondere am Zauberschach ist ja, dass es besonders barbarisch und gefährlich ist im Gegensatz zum normalen Muggelschach. Die Figuren schubsen sich in einer besonderen Art und Weise vom Spielfeld. Wie auch immer man das betiteln möchte.

TP: Was halten sie von der Art und Weise mit der Sie May J. behandeln?

Tonks: Ja, Miss Black. Bei der einen morgendlichen Begrüßung der Schüler, da hat sie mich angegriffen, um mir zu zeigen, dass ich nicht geschützt bin. Sie hat mich da auch kalt erwischt. Eigentlich bin ich ja gelernte Aurorin und hätte es eigentlich vorhersagen sollen, aber dadurch, dass ich Miss Black vertraue, bin ich ziemlich ins kalte Wasser gestoßen worden. Jedoch habe ich lange mit Miss Black darüber gesprochen und ähm ... Wir kennen uns schon sehr lange... Pflegen auch eine freundschaftliche Beziehung zueinander... Klar ist Miss Black immer ziemlich vorlaut, weiß nicht immer welchen Ton sie anschlägt. Wenn man sie darauf hinweist, versucht sie sich auch immer zurückzunehmen und auch eine Entschuldigung entgegenzubringen. Deswegen komme ich mit ihrer flachsigen Art ziemlich gut zurecht. Was sie den Schülern beibringt ..., damit komme ich ganz gut zurecht. Die Schüler sollten lernen sich zu verteidigen. Sie schließt die Zauberstäbe auch immer danach. Ihre Schüler können also nicht wahllos

irgendwen verhexen.

TP: Empfinden sie in Anbetracht von Bellas Ausbruch das Verhalten der Schutztruppe als angemessen ?

Tonks: Vielleicht sollte May J. mal darauf eingehen, dass diese Übungen nur zum Angriff dienen und nicht für Gangduelle. Ich werde es ihr auch noch mal explizit sagen. Schüler, die sich dem widersetzen, sollten dann ausgeschlossen werden aus der Schutztruppe, da diese ihrem Ruf sonst nicht mehr gerecht wird. Sie kennen das ja sicher. Früher hat man Duelle auf dem Gang gemacht, wenn man sich mal langweilte etc. (Mister Malfoy kommt zum Interview und hört mit)

Tonks: Man suchte schnell einen Fluch, um jemanden zu verhexen, den man nicht ausstehen konnte. Das ist ja normal... Mr. Malfoy, könnten sie bitte gehen? Das ist ein privates Gespräch. Wie kann man nur so unhöflich sein? (Hämisch lachend geht Mr. Malfoy)

TP: Wie wir vernommen haben, waren sie gestern beim Konzert der Schicksalsschwestern. Wer war vor Ort? Was hat sich abgespielt? Schildern sie uns dies, bitte.

Tonks: Ja, die Schicksalsschwestern, eine ziemlich bekannte Band. Ich habe allen Schülern verboten, dort hinzugehen, weil die Sicherheitsvorkehrungen einfach nicht so gut waren, als das man hätte gewährleisten können, dass alle sicher an- sowie zurückkommen. Gerade jetzt wo draußen die Gefahr lauert. Ich war bei diesem Konzert, um zu sehen, ob auch ja kein Schüler da anwesend ist. Jedoch habe ich aus sicheren Quellen erfahren, dass dort auch Gryffindors waren. Das kann man anhand der Punkte sehen, die sie auf dem Gesicht haben. May J. hat nämlich einen Zauber ausgesprochen, damit man die Regelbrecher entlarven kann. Als Strafe müssen sie die Große Halle sauber machen. Es waren außerdem noch einige Lehrkörper da, von denen ich sehr enttäuscht bin. Meine Vertrauenslehrerin Miss Bosco und Schülersprecher Mr. Bone waren dort. Was soll ich weiteres sagen ... Die Schicksalsschwestern sind meine absolute Lieblingsband und ich kann es auch verstehen, wenn man sich heimlich dort hin stehlen will. Da die Schüler scheinbar großes Interesse an dieser Band zeigen, überlege ich, ob ich sie zum Abschlussball einladen werde. Ich weiß natürlich nicht, ob es klappt. Es gab eine Lücke in der Sicherheitsvorkehrung und ich versuche sie schnellstmöglich zu beheben.

TP: Vielen Dank für das Interview!

Sky Susan Dashwood und Mayra Feridge





FLUGPOST

Guten Tag sehr geehrte Schülerinnen und Schüler des Zauberschlosses und natürlich Prof. Rosewood, Mr. Malfoy und Prof. Durmstrang.

Ich hoffe, sie alle hatten einen guten Start in das neue Schuljahr und sind fleißig am Lernen. Ich erwarte natürlich von den Slytherins nur beste Leistungen berichtet zu bekommen. Ich weiß, dass ihr das könnt, besonders mit einer so herausragenden Hauslehrerin und Mr. Malfoy im Schloss. Da ich mich als jüngste Professorin des Zauberschlosses natürlich regelmäßig fortbilden muss, befinde ich mich gerade im schwarzen Turm der Magie auf der Insel Sky. Es ist wirklich eine Wohltat für die Nerven, nicht immer von einer gewissen, unverschämten Werwölfin belästigt zu werden oder andere Personen von denen ich gar nicht anfangen möchte. Ich bin am 25. August hier auf Sky angekommen. Zuerst wurde ich von Mr. Malfoy persönlich herumgeführt und dann begann auch schon mein erster Unterricht. Es ist eigentlich nicht anders als das Zauberschloss, es gibt viel Klatsch und Tratsch und natürlich die intelligenten Mitarbeiter (so gut wie immer Slytherins) und den Rest. Aber trotz dieses zurückgebliebenen Restes vertrete ich unsere Schule mit Glanz und Glorie.

Ich hoffe natürlich, dass viele engagierte Hexen und Zauberer meinem Beispiel folgen und zu etwas heranwachsen, worauf man nur stolz sein kann. Ich freue mich schon sehr darauf nächstes Jahr wieder mit euch durch die ehrwürdigen Hallen wandern zu können und wünsche Ihnen hiermit allen ein erfolgreiches Schuljahr, sehr gute Prüfungsergebnisse und den Jahrespokal für Slytherin!!!

Ihre Prof. Lara-Jane Austen

P.S. Ich bin sehr erfreut, dass das Hause Hufflepuff nun endlich einmal einen sehr kompetenten und reizenden Hauslehrer wie Prof. Durmstrang hat. Vielleicht wird so ja doch noch etwas aus diesem Haus.

P.P.S. Ich möchte auch noch mal an dieser Stelle meine herzlichsten Glückwünsche zur Trauung von Prof. Holly Rosewood und Tübal aussprechen. Ich wünsche Ihnen alles Gute.

DIE WAHRHEIT ÜBER CHARLIE BONE UND LEONA MINSON

Hällöchen ihr Süßen,
am Dienstag gab es heftige Gerüchte über eine angebliche Affäre von Leona Minson und Charlie Bone. Ich selbst schenkte den Gerüchten Glauben. Ihr wisst ja, dass Charlie und ich seit inzwischen glaube ich 3 Jahren zusammen und seit anderthalb bereits verlobt sind. Trotzdem hatte ich ihn in der letzten Zeit durch unsere beiderseitigen Verpflichtungen kaum gesehen – deshalb wusste ich einfach nicht mehr, was Sache ist. Wie viele von euch festgestellt haben war ich zur gestrigen Begrüßung vollkommen durcheinander. Charlie am Gryffindor-Tisch neben Leona schlafen zu sehen und die zweideutigen Andeutungen von Leo („Guck mal Bibi, ich hab jetzt genau solche Locken wie Charlie“) waren zu viel für mich. Ich brach zusammen. Dank den charmanten Evans-Brüdern kam ich wieder einigermaßen auf die Beine.

Doch die Gerüchte nahmen kein Ende. Zum Glück erreichte mich dann endlich im Laufe des Tages eine Eule von Charlie. Ich traute mich fast nicht, den Brief zu öffnen, aber dank Bob Evans konnte ich mich überwinden. Und siehe da, ich wurde nicht enttäuscht: Herzchen ersetzen jeden i-Punkt und jedes Satzzeichen. Und unter dem Brief fand sich noch ein großes Herz. Über den Inhalt schweige ich an dieser Stelle – zu privat ;-)
Außerdem erfuhr ich, dass Charlie im Hufflepuff-Gemeinschaftsraum für mich Klavier gespielt und gesungen hatte – wie romantisch.

Der Höhepunkt dann ein Gespräch mit Leona. Ich zitiere sie mal wörtlich: „Bibi, ich hab nichts mit Charlie, das ist doch Unsinn. Aber durch deine Eifersucht heute hast du dich mit Charlie ausgesprochen, nur dadurch hast du diesen wunderbaren Brief von ihm erhalten und jetzt seid ihr glücklicher als vorher, oder? Genau das war mein Plan“. „Leona Minson, du bist eine der besten Freundinnen, die man haben kann. Aber tu mir nie wieder so eine Schocktherapie an.“ „Charlie – selbst wenn wir uns auseinandergelebt haben, ich möchte, dass du weißt, dass meine Liebe zu dir im Grunde meines Herzens für immer fortbestehen wird. Und genau wie du bin ich zuversichtlich, dass wir irgendwann in der Zukunft wieder zueinander finden. Unser gegenseitiges Versprechen wird nicht vergessen sein.“

So – nun kennt ihr die Wahrheit.

Allerliebste Grüße,
eure **Vertrauenslehrerin Bibi Bosco**

PS: Diese Richtigstellung stammt zwar aus meiner Feder, aber Leona hatte mich auch darum gebeten sie zu verfassen!





NEWS*TI*CK*E*R

Bellatrix ist nicht die einzige Bedrohung

Bellatrix ist die wohl gefährlichste Bedrohung zur Zeit, doch eigentlich erstarkt auch gerade noch eine Bedrohung aus dem Südwesten und ist nicht zu unterschätzen! Wie uns heute berichtet wurde, naht eine weitere Bedrohung namens Hexe Barbarajaga. Ihre Flüche bergen die Macht in sich Menschen zu erniedrigen und zu demütigen, sodass sie nervlich am Ende sind. Sozusagen ist sie eine Bedrohung psychischer Natur, ähnlich einem Dementoren. Hal- tet die Augen offen!

Zu unserer **Ausschreibung**, den besten Spruch für den Bossander-Abschied zu finden, erhielten wir lei- der nur einen einzigen Beitrag. Logischer Weise ist er damit dann auch der Gewinner

Bossander

Rosen sind rot

Veilchen sind blau

Bossander (das Haus der Künste) ist weg

Das weiß ich genau

© Ryan Evans

Nachricht

Von: Bibi Bosco

An: Charlie Bone

Du könntest wenigstens
deine Post lesen... ich bin verwirrt.
Ewige Liebe???



Mollys Klo(sett)

Da saß ich auf dem Klo und dachte,
So laut das es krachte.

Ein Vers für Molly klein und fein
Soll es sein.

Nun muss ich auch schon wieder fort
Von diesem abgeschied'nen Ort.
Bleibt weiter fröhlich+froh
Auf Mollys Klo!



Sarah ist in Daniel verliebt!

Prof. Wirr-Wusel hat einen Frost-Fluch über
das Schloss verhängt!

Vorläufer der ZBB?!

Gestern Nacht irrte ein kleiner Zauberschüler
durch unser Schloss. Er hustete sehr auffällig,
wälzte sich auf dem Boden und lief mit der
Hand am Po rum und kreischte die ganze Zeit
sehr laut: AUA, AUA. Dann lief er sogar so auf
die Mädchentoilette. Viele Schüler mussten sich
kaputt lachen. Nun vermuten wir, er ist ein
Vorläufer der ZBB. Also nehmt euch in acht vor
Lachanfällen.

Charly, Celina (Kleines Volk)

~Singer Durmstrang~

Gerade war Prof. Durmstrang in der Medien-
arena und stellte sein Talent unter Beweis. Er
sang uns das Ständchen: Avada Kedavra. Wir
hörten, dass er ein sehr schönes Stimmchen be-
sitzt. Er hat das für das Zaubertalent gemacht.
Trotzdem freut uns das sehr :)

Celina, Charly (Kleines Volk) :D

Das Zauberschloss

Wo Zauberei, Mysterien und Magie regieren, mit
Lehrern, Schülern und magischen Tieren? Es gibt
einen Ort, wo alles dies vorhanden ist. Das ist das
Zauberschloss, was uns allen bekannt ist.

4 Häuser mit verschiedensten Eigenschaften, die
es alle den Tagespokal zu bekommen schafften.
Gryffindor voller Stärke und Mut, wo man alles
für den Sieg tut.

Hufflepuff das Haus der Freundschaft und Treue,
in dem man sagt: „Arbeit ist etwas, wovor ich
mich nicht scheue.“

Ravenclaw ist weise, klug, schlau und lässig, da
wird das Lernen bestimmt nie stressig.

Und natürlich Slytherin mit List und Tücke rei-
ßen sie die anderen in Stücke.

Professoren mit Magie im Blut,
tun unserer Zauberschule gut.

Hauslehrer mit viel Potential
sind für die Schüler ideal.

Ratmitglieder müssen nach 500 Jahren
neue, mysteriöse Geheimnisse erfahren.

Alle müssen sich verbinden,
um die magischen Reliquien zu finden.

Das Zauberschloss braucht uns sofort.

Kommt herbei zu diesem zauberhaften Ort.

Julia Slytherin

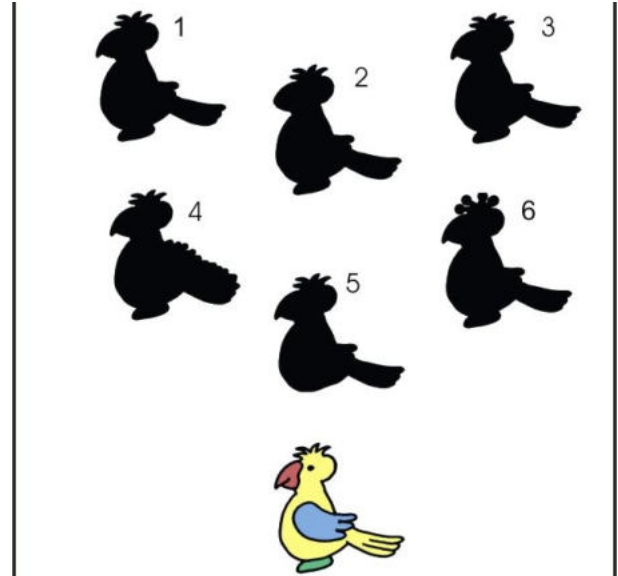




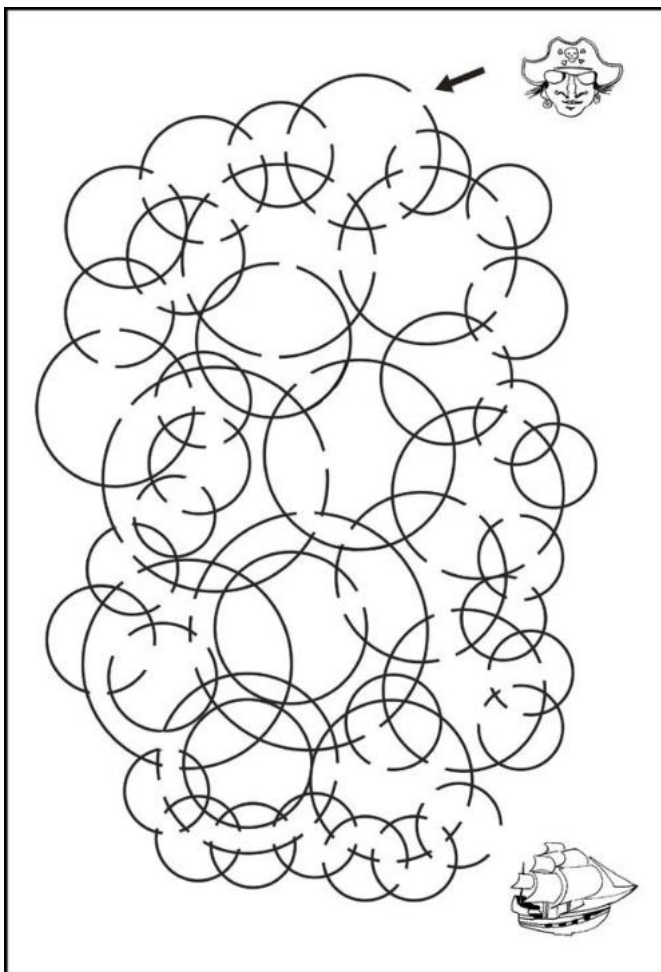
KINDERECKE

Auch unsere jüngeren Leser können sich Zaubersteine beim Tagespropheten verdienen. Löse unsere verschiedenen Rätsel und bringe sie im Auditorium vorbei. Für jedes gelöste Rätsel, Labyrinth oder Zahlenbild bekommst du einen Stein.

Gerne kannst du uns auch selbstgemalte Bilder bringen, die wir dann in unserer Zeitung abdrucken, wenn wir noch einen Platz finden.

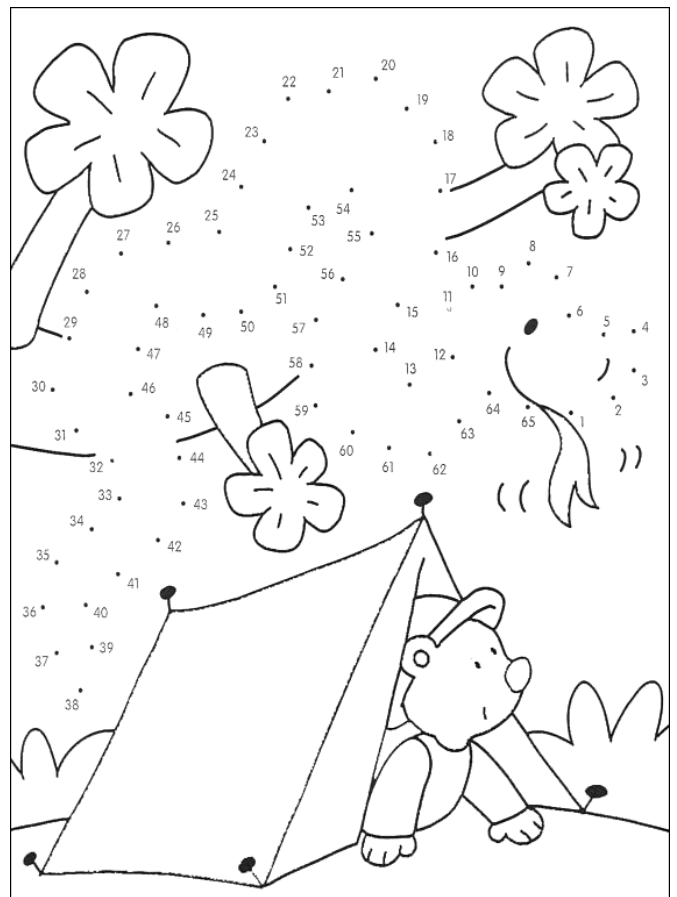


Welcher Schatten gehört zum bunten Vogel?



LUSTIGES

Fritzchen am Frühstückstisch: "Mama - ich mag keinen Käse mit Löchern!"
Darauf die Mutter: "Dann iss doch nur den Käse und lass die Löcher einfach liegen."





WELTBEBEWEGENDES WISSEN

Ein Tintenfisch kann sich, wenn er sehr aufgeregt ist, selbst verspeisen.

KLEINE KRÄUTERKUNDE

Rosmarin:

verwende Blätter und Blüten

Medizinisch: adstringierend, anregend, antibakteriell, entspannend, entzündungshemmend, krampflösend, pilztötend, schmerzstillend, tonisierend



AUS DEM ZAUBERSCHLOSSARCHIV



SCHNAPPSCHUSS DES TAGES

Strafarbeit – mit Zahnbürste putzen in Großer Halle wegen Besuch des Konzertes der Schicksalschwestern



SUDOKU

Du erhältst 1 Bonusstein, wenn du das gelöste Rätsel bei Molly in der Medienarena abgibst.

	1		9					5
7		2			5			9
		8		2	4			
2	9		3					1
	3		6		1		7	
5					8		3	4
			8	7		5		
3						2	1	7
	4			1			9	

IMPRESSUM

Medienarena Inh. Rita Kimmkorn

Zauberschloss - Auditorium
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin
(Anschrift gilt für alle im Impressum genannten Personen)

Registergericht: 99 HRA Wales 7777
Ust.-Ident-Nr.: GB 123456789

e-Mail: molly.weasley@web.de

Redakteure: James Jordon, David de Wolf, Hillary Kimmkorn, Luke Finnigan, Seared Moon und natürlich Kate Kimmkorn und Pummelfee Molly W.

Verantwortlich für die aus der Printausgabe übernommenen Inhalte:
Molly Weasley, Chefredakteurin

HEXENKÜCHE

Schutzteemischung (für 500g)

100g Lavendelblüten, 200g Rosenblüten, 200g Pfefferminzblätter

Die Blüten und Blätter zusammenmischen. Für eine Tasse wird 1 TL mit kochendem Wasser überbrüht und sollte fünf Minuten lang ziehen. Nach dem Abseihen nach Belieben süßen oder auch ungesüßt genießen.

Aus der Mischung kann man auch Schutzsäckchen fertigen oder sie auf dem Sieb räuchern.

Lavendel gilt als Schutzpflanze vor unerwünschten Einflüssen und soll hochschwingende Energien anziehen. Ebenso gilt die Rose als magische Pflanze für Schutz, Glück, Liebe und Heilung. Pfefferminze gar gilt als magische Pflanze für Austreibung und Schutz. Sie soll allen möglichen Übeln schützen und gute Wesenheiten anziehen.

Website der Zauberschule: www.daszauberschloss.com

